

Es glänzt die laue Mondennacht

Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901)

Text: Karl Stiehler

Coral LaeTaRe 2004-2005

Langsam, im Volkston ♩ = 60

pp **sf** **V** 5

Sopran

LaeTaRe

Es glänzt die lau - e Mon - den - nahct, die al - ten Gie - bel ra - gen; das
Das letz - te Rös - lein gab sie ihm und gab ihm bei - de Hän - de und

Contralt

Es glänzt die lau - e Mon - den - nahct, die al - ten Gie - bel ra - gen; das
Das letz - te Rös - lein gab sie ihm und gab ihm bei - de Hän - de und

Tenor

8 Es glänzt die lau - e Mon - den - nahct, die al - ten Gie - bel ra - gen; das
Das letz - te Rös - lein gab sie ihm und gab ihm bei - de Hän - de und

Baix

Es glänzt die lau - e Mon - den - nahct, die al - ten Gie - bel ra - gen; das
Das letz - te Rös - lein gab sie ihm und gab ihm bei - de Hän - de und

p **sf** **V** 10

Bün - del ist zu recht - ge - macht, am Tor - weg steht der Wa - gen. Und un - term Tor - weg ste - hen zwei, kein
Küß - te ihn zum Abs - chield noch, da war ihr Trost zu En - de. Der Huf - schalgönt, das Post - horn Klang, von

Bün - del ist zu recht - ge - macht, am Tor - weg steht der Wa - gen. Und un - term Tor - weg ste - hen zwei, kein
Küß - te ihn zum Abs - chield noch, da war ihr Trost zu En - de. Der Huf - schalgönt, das Post - horn Klang, von

8 Bün - del ist zu recht - ge - macht, am Tor - weg steht der Wa - gen. Und un - term Tor - weg ste - hen zwei, kein
Küß - te ihn zum Abs - chield noch, da war ihr Trost zu En - de. Der Huf - schalgönt, das Post - horn Klang, von

Bün - del ist zu recht - ge - macht, am Tor - weg steht der Wa - gen. Und un - term Tor - weg ste - hen zwei, kein
Küß - te ihn zum Abs - chield noch, da war ihr Trost zu En - de. Der Huf - schalgönt, das Post - horn Klang, von

p **sf** 15

Drit - ter sand da ne - ben, die spra - chenwohl von Lieb' und Treu', und dann geht's fort ins Le - ben.
dan - nen zog - der Wa - gen; ihr war, als hätt' er all ihr Glückim Bün - del fort - ge tra - gen.

Drit - ter sand da ne - ben, die spra - chenwohl von Lieb' und Treu', und dann geht's fort ins Le - ben.
dan - nen zog - der Wa - gen; ihr war, als hätt' er all ihr Glückim Bün - del fort - ge tra - gen.

8 Drit - ter sand da ne - ben, die spra - chenwohl von Lieb' und Treu', und dann geht's fort ins Le - ben.
dan - nen zog - der Wa - gen; ihr war, als hätt' er all ihr Glückim Bün - del fort - ge tra - gen.

Drit - ter sand da ne - ben, die spra - chenwohl von Lieb' und Treu', und dann geht's fort ins Le - ben.
dan - nen zog - der Wa - gen; ihr war, als hätt' er all ihr Glückim Bün - del fort - ge tra - gen.